

GIRA

Schulungen zum Fernzugriffsmodul Gira S1

Aus der Ferne kontrollieren, ob zu Hause alles in Ordnung ist

Obwohl es nicht so klingen mag, aber „Fernzugriff“ ist ein emotionaler Begriff. Denn in ihm schwingen zwei andere Bezeichnungen mit, die emotional extrem aufgeladen sind: „Datensicherheit“ und „Wohnkomfort“. Das Fernzugriffsmodul Gira S1 verbindet beide perfekt miteinander.

Mit dem Gira S1 ist erstmals eine geschützte Fernwartung und Fernbedienung des gesamten KNX Smart Homes möglich. Zudem erlaubt das Modul den sicheren Fernzugriff auf webbasierte Visualisierungen. Umgekehrt lassen sich Vorgänge im Gebäude direkt aufs Smartphone übertragen, wenn etwa der Rauchmelder auslöst. Der Gira S1 ist auf jeden Fall die richtige Wahl – unabhängig davon, ob der Internetanbieter IPv4 oder schon IPv6 zur Verfügung stellt, ob Kunden ihren Familien den sicheren Zugriff durch eine Visualisierung ermöglichen möchten oder ob der Elektriker aus der Ferne programmieren darf, dann wenn der Kunde es ihm erlaubt.

Wie der Elektromeister die Vorteile dieser Zugriffsvarianten seinen Kunden individuell und maßgeschneidert einrichtet, kann er bei Gira in unterschiedlichen Seminarformen lernen. Im aktuellen zweitägigen KNX Anwenderseminar – am Unternehmenssitz von Gira in Radevormwald – ist der Fernzugriff mit der ETS in einer kurzen Einheit eingebettet. In der zweitägigen Präsenz HomeServer Basisschulung und in der eintägigen Präsenz X1 Schulung wird der Gira S1 unter Berücksichtigung der jeweiligen Alleinstellungsmerkmale, der Visualisierung- und der Logik-Komponenten betrachtet.

GIRA

Neben den Präsenz-Seminaren bietet Gira auch Seminare im virtuellen Klassenzimmer an, sogenannte Webinare, beispielsweise „Gira S1, X1, HomeServer/FacilityServer: Fernzugriff – Einrichtung und Nutzung“. In diesem zweistündigen Online-Seminar wird konzentriert die Einfachheit des Zugriffs, das Senden von Nachrichten und die Einrichtung der Benutzer im Gira Geräteportal dargestellt. Für diese Schulung ist lediglich ein PC mit Internet Explorer 11, Mozilla Firefox oder Chrome nötig und idealerweise ein Head Set.

In vergangenen Webinaren wurde von den Teilnehmern besonders die Möglichkeit positiv bewertet, über Mikrofon direkt Fragen stellen zu können. Wenn das nicht möglich ist, etwa bei der Teilnahme in einem Großraumbüro, können Fragen auch im Chatfenster gestellt werden. Ein weiterer Vorteil bei Webinaren: Die Kalkulation des Schulungsaufwandes ist sehr einfach, denn es fallen keine Fahrt- oder Übernachtungskosten an.

Auch die Anmeldung und die Teilnahme ist ganz einfach: Nach erfolgter Seminaranmeldung bekommt jeder Interessent einen Link zur Teilnahme an der Veranstaltung zugeschickt – natürlich per Mail. Zur Sicherheit empfiehlt es sich, das virtuelle Klassenzimmer eine halbe Stunde vor dem Seminar zu „betreten“, und zwar per Klick auf eben diesen Link. Nach einem kurzen „Hallo“ können die Teilnehmer dann zunächst noch weitere Tagesaufgaben erledigen, sie kehren dann pünktlich zum Seminarbeginn in die Sitzung zurück.

Mehr Informationen zum Gira S1 unter www.gira.de

Anmeldung und Termine unter akademie.gira.de

Bildunterschriften:

Fernzugriffsmodul Gira S1

GIRA

Das neue Fernzugriffsmodul Gira S1 garantiert optimalen Schutz im KNX Smart Home.

Gira-Webinar

Neben den Präsenz-Seminaren bietet Gira auch Seminare im virtuellen Klassenzimmer an, sogenannte Webinare

Bilder: Gira

Über Gira

Die Gira Giersiepen GmbH & Co. KG (www.gira.de) mit Sitz in Radevormwald zählt zu den führenden Komplettanbietern intelligenter Systemlösungen für die elektrotechnische und vernetzte digitale Gebäudesteuerung. Mit seinen zahlreichen Entwicklungen prägt und beeinflusst das Familienunternehmen seit seiner Gründung im Sommer 1905 die Welt der Elektroinstallation und Gebäudesteuerung. Der zukunftssträchtigen Entwicklung zu intelligent vernetzten „Smart Building Systemen“ und zur Digitalisierung von Gebäuden hat Gira mit vielfältigen Innovationen wie etwa dem Gira HomeServer von Beginn an maßgebliche Impulse gegeben. Dabei stehen Gira Produkte und Lösungen für deutsche Ingenieurskunst, für Qualität „Made in Germany“, für nachhaltige Prozesse bei ihrer Herstellung und einen möglichst umwelt- und ressourcenschonenden Betrieb, für Perfektion in Form und Funktion – vor allem aber dafür, dass sie den Menschen das Leben ein Stück einfacher, komfortabler und sicherer machen. Nicht umsonst finden Schalter, Steuerungs-, Kommunikations- und Sicherheitssysteme von Gira heute in rund 40 Ländern Anwendung, etwa in der Hamburger Elbphilharmonie, im Olympia-Stadion in Kiew, im „Design Museum“ in London und im Banyan Tree Hotel in Schanghai. Dank des umfassenden Know-hows im Bereich Kunststofftechnik stellt Gira heute zudem komplexe Systemprodukte aus Kunststoff für die Medizintechnik her. Zur Gira Gruppe gehören darüber hinaus die Tochtergesellschaft Stettler Kunststofftechnik in Untersteinach bei Bamberg sowie die Beteiligungen Insta Elektro in Lüdenscheid, das Softwareunternehmen ISE in Oldenburg und das Start-up-Unternehmen Senic in Berlin. Zusammen wirtschaften damit ca. 1.700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einen Jahresumsatz von mehr als 330 Millionen Euro.

GIRA

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:
Seifert PR, GPRA, Zettachring 2a, 70567 Stuttgart
Fon +49(0)711-77918-0, Fax +49(0)711-77918-77, E-Mail: info@seifert-pr.de